



Bericht des Bürgermeisters

Wieselburg-Land - Nr. 2 - März 2006

Besondere Maßnahmen

im Zusammenhang mit der Verhinderung der
Einschleppung der Geflügelpest durch Wildvögel
im gesamten Bundesland Niederösterreich

Sämtliche vom Bund auf Grundlage des Tierseuchengesetzes angeordneten Maßnahmen sind derzeit ausschließlich dazu bestimmt, die Einschleppung der Geflügelpest durch Wildvögel in die Haustierbestände zu verhindern und einen Überblick über die Verbreitung des Erregers der Geflügelpest in der Population der Wildvögel zu erlangen.

Grundsätzlich ist in diesem Zusammenhang bei Wildvögeln zwischen Wasservögeln und sonstigen Wildvögeln zu unterscheiden.

Nur Wasservögel unterliegen der Melde- und Untersuchungspflicht! Zu den Wasservögeln zählen beispielsweise: Schwäne, Wildenten, Wildgänse, Reiher, Kormoran.

TOTE WASSERVÖGEL – Auffinden und veterinärbehördliche Maßnahmen

Derzeit ist **nur das Auffinden toter Wasservögel** im gesamten Bundesland NÖ der Bezirksverwaltungsbehörde entweder direkt oder im Wege der Gemeinden oder der Polizei von jedermann unter genauer Angabe des Fundortes zu melden. Nach erfolgter Meldung ist der Auffinder seiner Verpflichtung nachgekommen. Der zuständige Amtstierarzt hat die weiteren angeordneten veterinärpolizeilichen Maßnahmen zu veranlassen.

Ein **Verbringen toter Wasservögel zur Bezirksverwaltungsbehörde durch den Auffinder selbst ist grundsätzlich nicht vorgesehen** und aus seuchenhygienischen



Gründen auch nicht angezeigt. Sollte ungeschützter enger Kontakt mit toten Wasservögeln stattgefunden haben, ist der zuständige Amtsarzt zu kontaktieren.

SONSTIGE TOTE WILDVÖGEL – Auffinden und allfällige Beseitigung

Grundsätzlich sind sonstige tote Wildvögel **nicht zu berühren** und am Fundort **in der Natur zu belassen**.

Nur wenn ein öffentliches veterinärhygienisches Interesse besteht, sind diese sonstigen Wildvögel, wenn es sich dabei um herrenlose Tiere handelt, gemäß der geltenden NÖ Tiermaterialienverordnung zu beseitigen. Ein öffentliches veterinärhygienisches Interesse ist beispielsweise das Auffinden eines sonstigen toten Wildvogels auf einem öffentlichen Platz.

Bericht des Bürgermeisters

Liebe Wieselburgerinnen und Wieselburger!

Heute darf ich mich wieder aus aktuellem Anlass als Gemeindearzt von Wieselburg an Sie wenden. Endlich geht der Winter zur Neige und ein neuer Anfang im Frühling für das Jahr beginnt. Gerade jetzt sollten Sie über Ihren Gesundheitszustand und über Ihre körperliche Fitness nachdenken. Dazu gilt es, nicht nur die von Ihrem Hausarzt verschriebenen Medikamente und gesundheitliche Anweisungen überprüfen zu lassen sondern es gilt, auch ein kleinwenig in sich selbst hineinzuhören und Befindlichkeitsstörungen an sich selbst auszuloten, sozusagen ein gesundheitlicher Frühjahrsputz.

Das innerliche Reinemachen erfordert natürlich eine ehrliche Fragestellung, ob es nicht doch sinnvoll ist, überschüssige Kilos durch dementsprechende Maßnahmen loszuwerden, endlich mit dem Rauchen aufzuhören, endlich mit einer maßvollen Bewegungstherapie zu beginnen. Ideale werden oft in der Entfernung gesucht: in kleinen Schritten maßvoll vorzugehen macht Sinn. Gott sei Dank befindet sich Wieselburg in einer schönen ländlichen Umgebung. Für einfaches Spazieren gehen, Laufen oder Rad fahren lädt diese herrliche Umgebung ein. In der täglichen Fitness und körperlichen Bewegung liegt das Geheimnis.

Unsere vorbildliche Gemeinde hat genug Angebote für sportliche Betätigungen wie Fußball, Tennis, Nordic Walking, etc.. Scheuen Sie sich nicht, die von der Gemeinde angebotenen diesbezüglichen Kurse zu besuchen. Natürlich gibt es auch private Unternehmungen, die sich mit Gesundheit, mit körperlicher Betätigung und diätetischen Maßnahmen beschäftigen.

Mit diesen Tipps möchte ich bei Ihnen ein Bewusstsein Ihrer Körperlichkeit erreichen.

Ein zweiter Punkt, der mir am Herzen liegt, betrifft das Thema Vogelgrippe. In der Aussendung durch die Gemeinde im vergangenen Herbst wurden Sie auf die Problematik der Vogelgrippe hingewiesen. Ich möchte betonen, dass hier keine Hysterie aufkommen soll – Vogelgrippe ist eine Tierseuche, die nur unter komplizierten Voraussetzungen auf Menschen übergehen kann. Sie werden natürlich über die Medien ständig am laufenden gehalten. Fragen zur Vogelgrippe und für sonstige weitere Informationen steht Ihnen die Gemeinde, die Hausärzte und der Gemeindearzt gerne zur Verfügung.

Noch ganz einfache Tipps für die Vorsorge gegen die Vogelgrippe:

- Verendete, verdächtige Tiere der Gemeinde, BH oder Polizei melden.
- Wasservögel nicht füttern.
- Rohes Geflügel nicht essen.
- Hühnereier zu essen ist kein Problem, sollten sie doch auf 70 Grad erhitzt werden. Einfrieren schützt nicht!
- Vor jedem Essen Hände waschen.
- Vogelkot von Vogelhäuschen sollte nicht entfernt werden – falls doch: danach Hände waschen und versuchen den Kotstaub nicht einzuatmen.
- Normaler Umgang mit Haustieren, wie Hunde und Katzen stellt kein Problem dar. Empfehlenswert: Hunde an der Leine führen und zu intensiven Kontakt mit Hunden und Katzen vermeiden.
- Bevorzugen Sie bei Ihrem Einkauf österreichische Produkte.
- Haben Sie Anzeichen einer Grippe (Hohes Fieber, Gelenkschmerzen, Kopfschmerzen, Unwohlsein, Husten), nehmen Sie mit Ihrem Hausarzt Kontakt auf.

Information des Gemeindearztes Dr. Franz Huemer

oft müde?
schlecht drauf?
keine
power?
zu dick?

gesundheitsprogramm
zur verbesserung
der lebensqualität

ausmerzen von
ernährungsfehlern

kommen sie zum
infonachmittag
jeden samstag – 15 uhr
gh. aigner – bodensdorf/wieselburg
oder rufen sie 0699 –15 999 651

NEU für VEREINE

Verpflichtung zur Führung der ZVR – Zahl im Rechtsverkehr nach außen ab 1. April 2006 !!!

Ab 1. April 2006 ist gemäß § 18 Abs. 3 letzter Satz Vereinsgesetz 2002 (VerG) die ZVR-Zahl von den Vereinen im Rechtsverkehr nach außen (Briefe, E-Mails, etc.) zu führen.

Die ZVR-Zahl scheint auf jedem Vereinsregisterauszug auf.

Das Nichtführen der ZVR-Zahl im Rechtsverkehr nach außen stellt gemäß § 31 Z 4 lit e VerG eine Verwaltungsübertretung dar.

WO ERFAHRE ICH DIE ZVR-ZAHL DES VEREINS?

Die ZVR Zahl des Vereines erfahre ich

entweder

- durch eine Abfrage beim Zentralen Vereinsregister (ZVR) im Internet unter <http://zvr.bmi.gv.at>
 - Eingabe des genauen Vereinsnamens erforderlich
 - Abfrage ist gebührenfrei

oder

- bei der Bezirkshauptmannschaft Scheibbs, Bürgerbüro, Rathausplatz 5, 3270 Scheibbs, Telefon: 07482/9025-38138 oder 38139, Telefax: 07482/9025-38131 E-Mail: buergerbuero.bhsb@noel.gv.at

DIAVORTRAG: ALTE GARTEN-PFLANZEN NEU ENTDECKT

Nutzen und Zierde müssen nicht zweierlei sein!!!



Ein Gras von dem man Nüsse ernten kann, einen Stauden auf der Zuckerl wachsen, Gemüse als biologischer Schnecken-schreck usw., uralte und schon in Vergessenheit geratene Gartenbewohner werden zu Helden des Vortrages. Auch unzählige Gestaltungstipps und Tricks für den eigenen Garten, Balkon und das Fensterbankerl bereiten spannende Abwechslung. Neugierig geworden, das Kulturreferat der Gemeinde Wieselburg-Land ladet herzlich dazu ein.

Termin: Mittwoch, 19. April 2006, um 19.00 Uhr

Ort: GH Plank, Bodensdorf

Referent: Herr Dipl.-Ing. Erich Preymann (Familienparadies Agrarium)

Eintritt frei !!!

ACHTUNG:

Häckseldienst am 30. März 2006

Der Gemeindeverband für Umweltschutz im Bezirk Scheibbs bietet wie jedes Jahr wieder einen mobilen Häckseldienst an, der von der Firma Seiringer Umweltservice GmbH durchgeführt wird. Sie können die Baum- und Sträucherschnittabfälle aus Ihrem Garten für den hauseigenen Komposthaufen zerkleinern lassen. Wenn Sie es wünschen, wird das gehäckselte Material kostenlos abtransportiert.

ACHTUNG! Häckselgut bitte am Gehsteig bzw. Straßenrand und nicht unter Bäumen, Leitungen oder Durchfahrten bereitlegen!

Preis: € 20,00 / 10 Minuten

Die Gemeinde übernimmt die Hälfte der Kosten!

Anmeldungen am Gemeindeamt unter Tel.: 52269

Der Berg ruft: Motorrad-Bergrennen

Der Ausschuss für Familie, Jugend und Sport veranstaltet am **Sonntag, dem 09. April 2006 eine Fahrt zum nationalen Motorrad-Bergrennen nach „Landshaag – St. Martin“** in Oberösterreich. Auf der 3,6 km langen und kurvenreichen Bergstrecke im Mühlviertel starten nicht nur hochgetunte Rennmaschinen und Superbikes, es gibt auch historische Nachkriegs- und Sportmaschinen sowie Seitenwagen und Quads zu bestaunen. Insgesamt haben sich mehr als 200 Motorsportler zu diesem spektakulären Event, welches im Vorjahr über 10.000 Zuschauer angelockt hatte, gemeldet und streiten in fast allen Motorradklassen sowie mit Quads um die Bestzeiten.

**Abfahrt: Sonntag, 09. April 2006, um 10.00 Uhr
vor dem Gemeindeamt Wieselburg-Land**

Start des Rennens: um 13.00 Uhr

Rückkehr: ca. 20.00 Uhr (vor dem Gemeindeamt)

Kosten (Busfahrt und Eintrittspreis):

Erwachsene: Euro 29,--

Kinder (10 bis 14 Jahre): Euro 19,--

Anmeldungen am Gemeindeamt Wieselburg-Land unter Tel. 52269

Francisco Josephinum: Lehrlinge gesucht

Ausschreibung freier Lehrlingsstellen für Bürokauffrau, Tischler und Gartenbau am Francisco Josephinum

Mit 01. August 2006 werden am Francisco Josephinum in Wieselburg die Lehrlingsstellen für Bürokauffrau, Tischler und den Gartenbau neu besetzt. Bewerbungen mit Lebenslauf und Abschlusszeugnis sind bis spätestens 01. April 2006 an das Francisco Josephinum, z.Hd. ADir. Ing. Franz Zulehner, Weinzierl 1, 3250 Wieselburg zu richten.

Informationen über die Ausbildung
erhalten Sie unter Tel.: 07416/524 37-115.

Persönliche Vorstellung bei
Herrn Direktor Dipl.-Ing. Alois Rosenberger nach Vereinbarung.

1. Welt-Down-Syndrom-Tag
21. März 2006
(Un)behinderte Lust am Leben
mit und ohne Down-Syndrom
Einladung zum
Miteinander-Leben-Fest
Dienstag, 21. März 2006, 19.00 Uhr
Rathaus der Marktgemeinde Purgstall/Erlauf

- Lesung
- Live-Musik mit Aussigrosa
- Ausstellung „Leben mit Down-Syndrom“ (zu sehen bis 28. 3. 2006)
- Information
- Sketch/Theater
- Begegnung
- Film
- Miteinander essen + trinken

Freiwillige Spenden

Veranstalter:
Eltern von Kindern mit Down-Syndrom
Katholische Bildungswerk Purgstall/Erlauf

Barrierefreier Zugang,
rollstuhlgerechtes WC

Vorankündigung - Kulturfahrt

Die diesjährige Kulturfahrt führt
in die NORMANDIE - BRETAGNE (Frankreich).
Voraussichtlicher Termin: 10. bis 16. September 2006
Näheres wird noch bekanntgegeben.

33. Erlauftaler Flohmarkt

Einladung zum Einkauf am
Samstag, 25. März 2006, von 09.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 26. März 2006, von 09.00 bis 14.30 Uhr
in den Wieselburger Messehallen (Ötscherlandhalle und Europahalle)

Wir danken Ihnen, dass Sie uns beim Helfen helfen!

Der Reingewinn dieser Veranstaltung dient gemeinnützigen und
wohltätigen Zwecken vor allem in unserer Umgebung.

LIONS CLUB WIESELBURG